



# SJAELLA

Das Vokalensemble aus Leipzig

Das Gemeinschaftskonzert mit  
der Volksbühne Regensburg  
In der Stadthalle Neutraubling  
am 04. November 2018  
19 Uhr

# DAS ABENDPROGRAMM

Schwedisches Volkslied, Arr. Friedrich Praetorius

**Uti vår hage**

Norwegisches Volkslied, Arr. Håvard Gravdal

**Huldra**

Dänisches Volkslied, Arr. Tanja Pannier

**Gådevisen/Svend Nordmand**

Isländisches Volkslied, Arr. Christoph Göbel

**Vísur Vatnsenda-Rösu**

T.&M. Mike Cross, Arr. Michael Eimann

**The Scotsman**

Englisches Volkslied, Arr. Sjaella

**The trees they grow so high**

Deutsches Volkslied 15. Jh., Arr. Susanne Blache

**All mein Gedanken, die ich hab**

Finnisches Volkslied, Arr. Laura Jēkabsone

**Kuulin äänen**

Pause

Text: Jacob Jacobs, Musik: Shalom Secunda, Arr. Carsten Gerlitz

**Bei mir bist du schön**

T: Jeira Kaye, M: Clifford Brown, Arr. Michael Eimann

**Joy Spring**

Melody Gardot, Arr. Matthias Knoche

**If the stars were mine**

Stevie Wonder, Arr. André Gorjatschow

**I just called to say I love you**

Bill Withers, Arr. Christoph Göbel

**Just the two of us**

George Shearing, Arr. Christoph Küstner

**Lullaby of birdland**

T&M: Lang, Reisfeld&Meder, Arr. Tanja Pannier

**It's oh so quiet**

Irving Berlin, Arr. Stefan Flügel

**Cheek to Cheek**

## SJAELLA

Homogen und individuell, leicht und kernig, präzise und frei – dieser Facettenreichtum ist es, der den Klang von Sjaella ausmacht. Die 6 Sängerinnen haben ihren gemeinsamen Weg schon vor Jahren gefunden und entdecken doch immer wieder neue Abzweigungen. Sie sind offen für neue Einflüsse, lieben musikalische Vielfalt und haben den Mut, Grenzen auszudehnen. Ihr Repertoire ist entsprechend breit gefächert, in unterschiedlichsten Genres fühlen sie sich zuhause. Diese Vielseitigkeit und die Nähe zu ihrem Publikum verschaffen Sjaella seit Jahren Engagements bei renommierten Musikfestivals im In- und Ausland, Gastauftritte in Funk und Fernsehen sowie 1. Preise bei internationalen Wettbewerben für Vokalmusik.

Sjaella wurde unter dem Namen „Chickpeas“ im Mai 2005 von Felicitas Erben, Franziska Eberhardt, Helene Erben, Marie Charlotte Seidel, Marie Fenske und Viola Blache gegründet. Bereits ihr erster Auftritt bei der *Nacht der Chöre* in der Peterskirche Leipzig war für die damals zehn- bis dreizehnjährigen Mädchen ein Erfolg. Von da an „eroberten“ die sechs Sängerinnen rasch die Konzerthäuser und A-Cappella-Festivals Deutschlands und wurden Preisträger verschiedener nationaler und internationaler A-Cappella-Wettbewerbe. Konzertreisen führten sie nach Polen und Finnland.

2010 erhielt Sjaella einen Plattenvertrag bei Querstand (Kamprad-Verlag), produzierte eine von der Fachpresse gelobte CD und ist seither regelmäßig bei verschiedenen Fernseh- und Rundfunkstationen zu sehen und zu hören, wie z. B. in der ZDF-Sendung *Annettes DaschSalon*. In den Jahren 2012 und 2013 gaben die inzwischen im Abituralter angekommenen Sängerinnen Konzerte u. a. beim Bachfest Leipzig und beim MDR Musiksommer. Im Mai 2014 traten sie gemeinsam mit Bobby McFerrin im Leipziger Gewandhaus auf. Ihr Repertoire reicht von klassischer Chormusik, über Jazzstandards, sowie Pop- und Rock-Stücken wie beispielsweise von den Beatles oder Sting, bis hin zu Eigenkompositionen und eigens für sie komponierten Stücken, z. B. von Simon Wawer und Graham Lack.

Seit September 2016 ist Sjaella offizieller Botschafter der SOS-Kinderdörfer weltweit.

*„[...] Sjaella hat eine Reihe sehr spezieller Charakteristika: Zunächst einen leichten, schwebenden Feenklang, sehr rein, ohne äußere Force, leicht und selbstverständlich. Alles wirkt im Moment entfaltet, ist so kunstfertig, dass es absolut natürlich scheint, leicht hingeworfen, dabei vor allem in kontemplativer Geste stark. Die Intonation ist schwebend und frei, wunderbar einheitlich [...] Dabei sind die Register sehr idiomatisch besetzt, von artistisch hohen Sopranen bis zu wirklich profunden Altistinnen. Ergebnis ist ein nahezu unverwechselbarer Ensembleklang, der stilistische Varianz in ein gemeinsames Ideal einfügt [...]“*

*Dr. Matthias Lange auf klassik.com*

